

**Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wege,  
Straßenverkehr, Entwässerung, Umwelt- und Feuerschutz  
StEnUm/004/2018**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 15.11.2018

**Sitzungsbeginn:** 15:00 Uhr

**Sitzungsende:** 16:39 Uhr

**Ort:** im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstr. 193, 3. OG Zimmer 314

**Anwesend sind:**

**Vorsitzende/r**

Herr Karl-Dieter Jelken

**Mitglieder**

Herr Jens Amelsberg

Herr Christian Buß

Herr Jürgen de Buhr

Frau Frieda Dirks

Herr Johann Kruse

Frau Annemarie Martens

Herr Alfred Meyer

Herr Wolfgang Sievers

**Beratende Mitglieder**

Herr Helmut Meyer

**von der Verwaltung**

Herr Johannes Bohlen

Herr Jens Brooksiek

Herr Johann Burlager

Herr Suntko Poppen

(Protokollführer)

**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 06.09.2018
- 5 Sachstandsbericht zur Abarbeitung der Prioritätenliste und der sonstigen ausschussrelevanten Baumaßnahmen  
Vorlage: IV/220/2018
- 6 Haushaltsrelevante Punkte mit Beschluss zur weiteren Vorgehensweise  
Vorlage: BV/221/2018
- 7 Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO
- 8 Anfragen und Anregungen
- 9 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

**Öffentlicher Teil**

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Verwaltungsmitarbeiter sowie die Pressevertreter und Gäste.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird festgestellt und einstimmig beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen  
Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

**TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 06.09.2018**

Das Protokoll wurde ohne weitere Aussprache einstimmig genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlossen  
Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

**TOP 5 Sachstandsbericht zur Abarbeitung der Prioritätenliste und der sonstigen ausschussrelevanten Baumaßnahmen**  
**Vorlage: IV/220/2018**

**Sachverhalt:**

Die Prioritätenliste vom April 2018 wurde bisher wie folgt abgearbeitet:

**Bitumenstraßen**

Stelzenwieke	erledigt
Westerender Straße	erledigt
Büntstreek	erledigt
Pollerstraße/Dahlienstraße/Am Ottermeer	
- Dünnbeläge, Risse	teilw. erledigt
Schützenweg	erledigt
Hopelser Weg	nicht erledigt
Löwenmaulweg	nicht erledigt

**Pflasterstraßen**

Sonnenblumenweg	nicht erledigt
Ringelblumenstraße	nicht erledigt
Zum Zeegenstreek	erledigt
Am Bagbänder Tief	nicht erledigt
Streeker Weg	erledigt
Jannburger Weg	erledigt
Westerwieke	nicht erledigt
Schafweg	nicht erledigt
Jadestraße	nicht erledigt

**Radwege**

Rhododendronstraße	teilw. erledigt
Ems-Jade-Wanderweg	erledigt

Weiterhin wurden diverse Pflasterarbeiten sowie Straßen- und Wegebauarbeiten im Stadtgebiet durchgeführt, unter anderem im Schützenweg, Ahornweg, Birkhahnweg, Hookster Weg, Mittelweg, Narzissenstraße, Mohnblumenweg, Klinger Weg bei der KGS Wiesmoor, GS Ottermeer, KIGA Hinrichsfehn, Friedhof Hauptwieke, div. Gehweganlagen zb. Amselweg, Irisweg, Grenzweg, Bürgermeisterweg, Rathausstraße, Bitumenarbeiten in Reparaturbereichen.

Die ausschussrelevanten Baumaßnahmen sehen wie folgt aus:

**Baugebiet A 25**

Im Baugebiet A 25 sind die Arbeiten soweit fortgeschritten, dass nunmehr die ersten Erschließungsarbeiten ausgeführt werden. Damit werden Anfang des nächsten Jahres die ersten ca. 25 Grundstücke erschlossen sein. Weitere 25 Grundstücke können dann im Frühjahr erschlossen werden.

**Narzissenstraße**

In der Narzissenstraße sind gemäß Haushaltsansatz die Schmutz- und Regenwasserleitungen in einem Teilbereich erstellt worden. Dieses Teilstück ist mit einer Bitumentragschicht versehen und für den Verkehr freigegeben worden. Wenn die Bauarbeiten dort abgeschlossen sind, ist noch eine Deckschicht einzubauen.

15.11.2018

### **Radweg Ems- Jade- Kanal**

Für die Teilsanierung des Radweges sind die Bauarbeiten soweit abgeschlossen. Hier wurde ein Betonradweg in 2,00 m Breite eingebaut und mittlerweile auch seinen Bestimmungen übergeben.

### **Kastanienstraße**

Für die Erweiterung der Erschließung Kastanienstraße /Verbindung Am Rathaus ist die Verlegung der Rohrleitungen sowie die Straßenausbaumaßnahme in Auftrag gegeben. Hintergrund ist die geplante Baumaßnahme der Firma Heykes. Mit den Arbeiten wird in diesen Tagen begonnen werden.

### **Hortensienweg**

Die Bauarbeiten für die Verlegung einer Oberflächenentwässerung sind in Auftrag gegeben worden. Mit den Bauarbeiten soll in diesen Tagen begonnen werden.

### **Feuerwehrgerätehaus Marcardsmoor**

Das Bauvorhaben Feuerwehrhaus Marcardsmoor ist begonnen worden. Auf dem Gelände ist der Bodenaustausch erfolgt. Die Fundamente sind fertiggestellt. Die Stahlhalle wird zurzeit bei der Firma Huismann in Firrel vorgefertigt und in den nächsten Tagen aufgestellt. Weiterhin sind die Pflasterarbeiten in Auftrag gegeben worden und es wird in naher Zukunft mit den Pflasterarbeiten begonnen. Die Umbauarbeiten im ehemaligen Feuerwehrhaus folgen dann zeitnah.

Der Leiter des Baubetriebshofes trägt den Sachstandsbericht vor und erläutert kurz die wesentlichen Punkte.

Der Bericht wird dahingehend ergänzt, dass die Arbeiten für den in der Prioritätenliste verzeichneten Schafweg bislang nicht erledigt wurden. Ferner wird klargestellt, dass es sich bei dem fertiggestellten Radweg am Ems-Jade-Kanal um ein Teilabschnitt handelt.

Seitens der FDP/ödp wird beanstandet, dass die Prioritätenliste noch nicht vollständig abgearbeitet sei. Der Leiter des Baubetriebshofes erklärt daraufhin, dass bis zur Erstellung der neuen Prioritätenlisten im Frühjahr 2019 noch einige Arbeiten durchgeführt werden.

Im Übrigen wird der Sachstandsbericht von den anwesenden Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

### **TOP 6 Haushaltsrelevante Punkte mit Beschluss zur weiteren Vorgehensweise** **Vorlage: BV/221/2018**

#### **Sachverhalt:**

Im folgendem sind Punkte aufgeführt, die in der Sitzung näher erläutert und zur Diskussion gestellt werden:

#### **Schulstraße**

Im Bereich der Schulstraße ist nunmehr nach der Fertigstellung der Amarylliswegbrücke das Teilstück von der Brücke bis zum Sonnenblumenweg noch zu sanieren. Hier ist eine neue Deckschicht aufzubringen.

**Kosten geschätzt: 50.000 €**

15.11.2018

Weiterhin ist noch ein Teilabschnitt der Schulstraße in Marcardsmoor von der Brücke bis zum Ende des Baugebietes mit einer neuen Deckschicht zu versehen.

**Kosten geschätzt: 40.000 €**

#### **Hopelser Weg**

Nachdem vor einigen Jahren ein erster Bauabschnitt mit einer neuen Decke versehen wurde, ist der Bedarf von weiteren zwei Bauabschnitten erforderlich. Die Straße verschlechtert sich zurzeit deutlich. Die Sanierung sollte kurzfristig erfolgen, um eine zusätzliche Sanierung von Tragschichten zu vermeiden.

**Kosten geschätzt: 100.000 €**

#### **Birkhahnweg**

Der Birkhahnweg ist in Teilbereichen baulich in einem schlechten Zustand. Aus diesem Grunde war bereits in den letzten Sitzungen ein Planungsauftrag an die Verwaltung beschlossen worden. Seitens der Verwaltung sind diese Planungen auch in Arbeit. Da jedoch ein fachgerechter Ausbau sehr teuer wird, ist mit der Landesregierung über eine Finanzierungshilfe gesprochen worden. Entsprechende Vorbereitungen zur Antragstellung werden zurzeit von der Verwaltung vorgenommen.

**Kosten geschätzt: 2.000.000 €**

#### **Reitscharder Weg**

Nachdem der Sommer der Straße einen „Trockenschaden“ zugefügt hat, stellt sich nun die Frage der Sanierung. Hier kann man mit einigem Aufwand die Straße aufnehmen und wieder neu pflastern. Möglich wär aber auch eine Teilsanierung in Bitumenbauweise. Bei der Version in Eigenleistung pflastern, kostet dieses vor allem viel Arbeitszeit des Baubetriebshofes.

**Kosten geschätzt: 50.000 €**

#### **Rhododendronstraße**

Ein Teilstück der Rhododendronstraße hat erhebliche Probleme im Seitenraum. Hier ist die Straße ca. 60 cm schmaler wie das erste Teilstück von der Oldenburger Straße bis zur Fliederstraße. Erschwerend ist zudem, dass Navigationsgeräte den Schwerlastverkehr über diese Straße leiten. Mit den Anliegern hat es bereits Besprechungen zu den Thematiken gegeben. Als Sofortmaßnahmen wurden begrenzende Leitpfosten entfernt sowie Piktogramme mit 50 km/H auf der Straße aufgebracht. Durch den trockenen Sommer blieben aufweichende Pfützen im Seitenraum weitestgehend aus. Von den Anliegern wurden Seitenraumbefestigungen in Form von Kunststoffwaben mit einer Schlackenbefüllung vorgeschlagen. Dieses wurde in anderen Städten und Gemeinden schon öfter eingebaut. Die Meinungen hierzu sind unterschiedlich.

**Kosten geschätzt: 10.000 € Material**

**Lohnkosten BBH: 10.000 €**

#### **Sonnenblumenweg**

Auf der Prioritätenliste ist nunmehr noch der Sonnenblumenweg. Diese Straße ist Umleitungsstrecke der Baumaßnahme Amarylliswegbrücke und wurde dementsprechend stark genutzt. Die Seitenräume sind ebenfalls in einem sehr schlechten Zustand.

#### **Ringelblumenstraße**

Die Ringelblumenstraße ist ebenfalls noch auf der Prioritätenliste aufgeführt.

#### **Splitt- und Dünnbelagsmaßnahmen**

In diesem Jahr konnte aufgrund der Witterung sowie der finanziellen Mittel nur ein kleiner Teilbereich der vorhandenen Bitumenstraßen bearbeitet werden. Der trockene Sommer hat jedoch gerade im Bereich Bitumenstraßen erhebliche Spuren hinterlassen. Aufrisse sind an fast allen Straßen festzustellen. Diese Arbeiten müssen im Frühjahr dringend fortgeführt werden.

**Kosten ca. 60.000 €**

#### **Versackungen in Einzelflächen**

In einigen Straßen sind weiterhin Versackungen in größeren Einzelflächen vorhanden. Dieses führt zu Verkehrsgefährdungen. Diese schadhafte Stellen sind aufzunehmen und mit geeigneten Materialien neu zu befestigen.

**Kosten geschätzt: 40.000 €**

### **Radweg Ems Jade Kanal II BA**

Für einen II BA zur Sanierung des Radweges wurde ein Antrag auf Förderung gestellt. Damit soll dann das Teilstück von der Schleuse Marcardsmoor bis zum Campingplatz saniert werden. Die Kosten sind mit 230.000 € geschätzt und würden einen Zuschuss von ca. 140.000 € erwarten lassen.

Der Ausschussvorsitzende führt in die Thematik ein und lässt die in der Vorlage aufgeführten Punkte vom Leiter des Baubetriebshofes vortragen und näher erläutern. Es wird dabei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei den in dieser Vorlage aufgeführten Straßenbauarbeiten um reine haushaltsrelevante Unterhaltungsmaßnahmen handelt, die zusätzlich zu den in der Prioritätenliste enthaltenen Maßnahmen durchgeführt werden sollen.

Auch der Ausschussvorsitzende erläutert die wesentlichen Punkte dieser Vorlage, insbesondere die Maßnahmen „Reitscharder Weg“ und Rhododendronstraße“ und berichtet über die derzeitigen Situationen und die Möglichkeiten der weiteren Vorgehensweise.

Im Hinblick auf die erforderlichen Unterhaltungsmaßnahmen der „Rhododendronstraße“ in Verbindung mit dem erhöhten Aufkommen des Schwerlastverkehrs wird umfangreich diskutiert über die Möglichkeit einer Befestigung der Seitenräume, einer vorgeschlagenen Verengung der Fahrbahn in Teilbereichen oder eine einzurichtende Umleitung für schwere (landwirtschaftliche) Fahrzeuge. Die Vor- und Nachteile dieser Maßnahmen werden den anwesenden Ausschussmitgliedern aufgezeigt. Gemeinsam wird über die verschiedenen Lösungsvorschläge beraten.

Schließlich wird vom Ausschussvorsitzenden eine Einigung der Anwesenden dahingehend festgestellt, dass ein Teilabschnitt der Rhododendronstraße von ca. 150 m Länge als Versuchsstrecke gemäß Vorschlag mit Seitenraumbefestigungen in Form von Kunststoffwaben samt Befüllung mit Schlauchmaterial eingerichtet werden soll.

Des Weiteren wird im Zusammenhang mit diesem Tagesordnungspunkt eine E-Mail der anwesenden Frau Dirks vom 15.11.2018 an den Fachausschuss vorgelesen, die wie folgt lautet:

*„Da ich wegen einem Erörterungstermin bei L. K. Aurich evtl. nicht anwesend bin, erwarte ich folgende Richtigstellung im Protokoll vom Sitzungstermin 6.09.2018: Prioritätenliste: Schafweg fehlt bei den Bitumenstraßen. Poststraße fehlt – ist noch nicht fertiggestellt. Beim Sachstandsbericht für 2019 fehlt ebenfalls: Schafweg im ganzen Bereich – Poststraße – Tungerweg. Es handelt sich bei diesen Straßen um Schulwege (gesetzliche Bestimmungen für Schulwege). Bitte um Berücksichtigung und eine Bestätigung dieses Schreibens.“*

Der Leiter des Baubetriebshofes nimmt hierzu Stellung und erklärt, wie bereits eingangs zu Tagesordnungspunkt 5 erwähnt, dass die erforderlichen Arbeiten im Zusammenhang mit dem „Schafweg“ noch nicht erledigt wurden.

Ebenso wird von Frau Dirks darauf hingewiesen, dass die Straßen „Tunger Weg“, „Schafweg“ und „Poststraße“ erhebliche Mängel aufweisen und hier dringend Handlungsbedarf besteht.

In diesem Zusammenhang gibt der Ausschussvorsitzende an dieser Stelle nochmals deutlich zu verstehen, dass der „Tunger Weg“ nicht auf der Prioritätenliste verzeichnet ist. Hierbei handelt es sich um eine geplante Straßenbaumaßnahme, deren Weiterführung jedoch bislang daran scheitert, dass im Hinblick auf evtl. zu erhebende Beiträge keine Einigung mit den Anliegern erzielt werden konnte.

Im Laufe dieser Erörterung wird wegen der erforderlichen Unterhaltungsmaßnahmen für die im Sachstandsbericht aufgeführten Straßen die Empfehlung an den zuständigen Ausschuss für Haushalt und Finanzen ausgesprochen, zusätzliche finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen.

15.11.2018

Nach dieser ausführlichen Aussprache lässt der Ausschussvorsitzende über die Beschlussvorlage abstimmen. Es erfolgt ein einstimmiger Beschluss über die weitere Vorgehensweise der haushaltsrelevanten Punkte gemäß Vorlage.

### **Beschlussvorschlag:**

Die oben genannten Punkte werden, vorbehaltlich des Beschlusses über weitere finanzielle Mittel durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen, für den Haushalt 2019 beschlossen.

Beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

### **TOP 7 Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO**

Um 16:15 Uhr verlässt Ausschussvorsitzender Karl-Dieter Jelken die Sitzung und übergibt den Vorsitz an Herrn Christian Buß.

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt zurzeit nichts vor.

### **TOP 8 Anfragen und Anregungen**

Seitens des Ausschussmitgliedes Buß wird darauf hingewiesen, dass einige Entwässerungsgräben in der Nähe der Bundesstraße bisher nicht gereinigt wurden. Er zeigt die dadurch entstehenden Probleme auf und erkundigt sich, wer für diese Reinigungsarbeiten zuständig ist.

Ab 16:18 Uhr nimmt Ausschussmitglied Karl-Dieter Jelken wieder an der Sitzung teil und übernimmt gleichzeitig wieder den Vorsitz.

Von der Verwaltung wird erklärt, dass in diesem Fall die Zuständigkeit bei der Straßenmeisterei des Landkreises Aurich liegt. Es wird versichert, kurzfristig Kontakt zur zuständigen Behörde aufzunehmen, um schnellstmöglich Abhilfe zu schaffen.

Herr Sievers (FDP/ödp) bittet einerseits um einen Sachstandsbericht zum geplanten Baumkataster der Stadt Wiesmoor und andererseits einen Bericht zum derzeitigen Zustand des Kornblumenweges in schriftlicher Form.

Frau Dirks (WB) weist darauf hin, dass im Schafweg in Höhe der Haus-Nr. 3 Löcher in der Fahrbahn vorhanden sind und bittet darum, diese Schadstellen zu reparieren.

Des Weiteren werden dort oftmals unbeleuchtete Fahrzeuge abgestellt, die eine Gefahr für den Durchgangsverkehr darstellen. Seitens des Baubetriebshofes wird versichert, die Angelegenheit mit dem Ordnungsamt zu klären.

Von Herrn Kruse (SPD) wird die Frage gestellt, ob die Möglichkeit besteht, im Klinger Weg eine Straßenlaterne aufzustellen. Nach kurzer Aussprache wird vom Leiter des Baubetriebshofes die Prüfung dieser Angelegenheit zugesichert.

Weiterhin wird mitgeteilt, dass eine Straßenlaterne in unmittelbarer Nähe des Dorfplatzes in Marcardsmoor beschädigt sei. Auch diese Angelegenheit wird kurzfristig geprüft.

15.11.2018

Herr Amelsberg (CDU) weist darauf hin, dass im Bereich Anthurienweg/Bussardweg Risse im Radweg und Einengungen durch Baum-/Strauchbewuchs vorhanden sind.

**TOP 9      Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO**

Ein Anwohner der Ginsterstraße stellt nochmals seine Sichtweise zum derzeitigen Zustand der Rhododendronstraße (Tagesordnungspunkt 6) dar.

Da keine weiteren Anfragen und Anregungen bestehen, schließt der Ausschussvorsitzende die Sitzung um 16:39 Uhr.

Jens Brooksiek  
Allg. Stellvertreter  
des Bürgermeisters

Karl-Dieter Jelken  
Ausschussvorsitzender

Suntke Poppen  
Protokollführer